

REGENWASSER- BEWIRTSCHAFTUNG



© Ingenieurbüro Lenk + Rauchfuß GmbH

In Wedel führten Starkregenereignisse einhergehend mit dem Klimawandel sowie der wachsenden Stadt zu einem Umdenken im Umgang mit der Regenwasserbewirtschaftung.

Das vorhandene Entwässerungssystem war weitgehend ausgelastet, daher galt es neue Wege zu gehen und die Entwässerung sowie den Überflutungsschutz in die städtischen Grünflächen zu integrieren.

Aufgaben des Gewässerschutzes werden nun von Grünflächen mit der verzögerten Abgabe und der teilweisen Versickerung des Regenwassers übernommen, was sich positiv auf den Wasserhaushalt auswirkt. Und da der Umfang herkömmlicher Kanalbaumaßnahmen erheblich reduziert wird, sinken auch die Baukosten.

Besonders nachhaltig ist, dass mit oberflächennahen Entwässerungseinrichtungen deutlich flexibler auf das sich wandelnde Klimageschehen reagiert wird als mit statischen Rohrleitungssystemen.



© Stadtentwässerung Wedel